

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

haus. Hier schrieben sie sich in das Festbuch ein, erhielten Festzeichen, Programme, Quartierkarten, und deponirten all dort ihre Fahnen.

Die meisten Sänger brachte das brausende Dampfroß um Mittag; es waren beinahe alle an der Eisenbahnstrecke Linz-Salzburg und Wels-Passau gelegenen Liedertafeln. Sie wurden mit Musik und einer herzlichem Ansprache von Seite des Obmannes des Empfangs-Ausschusses Herrn Karl Jar begrüßt. Diese Ansprache lautete folgendermaßen:

„Berehrte Sangesbrüder!

Der längstgewünschte Augenblick, den wir mit Sehnsucht erwartet hatten — der Augenblick, Euch liebe Freunde! aus Salzburg und Oberösterreich bei uns zu sehen und Euch unser herzliches „Grüß Gott“ zuzurufen zu können, ist gekommen.

Mir als Mitglied des Empfangsausschusses wird die Freude zu Theil, Euch im Namen der drei hiesigen Gesangsvereine diesen Gruß entgegenzubringen. Mögen Euch die Tage des Aufenthaltes in unserer Mitte angenehm vergehen, und möge das geistige Band, das uns alle umschlingt, zu einem ewigen Bruderbunde uns verbinden.

Auf das hin bringe ich Euch das Bundesmotto:

Grüß Gott! mit hellem Klang

Heil deutschem Wort und Sang!“

So ging es den ganzen Tag hindurch, und der Empfangsausschuß hatte vollauf zu thun. Gegen Abend versammelten sich Sänger, Quartiergeber und ein zahlreiches Publikum in der Festhalle, in welcher die feierliche Begrüßung sämmtlicher Sänger stattfinden sollte.

Die Festhalle selbst ist einfach aber geschmackvoll decorirt.

An der Vorderseite prangt hoch oben der Adler über einer zu beiden Seiten der Wand aufsteigenden Stiege, welche zur Befestigung der Fahnen der verschiedenen Vereine dient.

Neben dem Adler hängen die Wappen der beiden Kronländer Oberösterreichs und Salzburgs.

Unter der Stiege öffnet sich das Eingangsthor für die Sänger, geschmückt mit einem blauen Baldachin, und führt vom Sangerplatz herauf, welcher mit Reifsig decorirt ist, und über welchem die Motto prangen: „Lied wird That, Fröh oder spat.“

„Ein Hoch dem deutschen Lied wir bringen

Und allen Brüdern, die es singen.“

„Grüß Gott mit hellem Klang

Heil deutschem Wort und Sang.“

Von der Tribune, in deren Mitte vorne die Dirigenten- und Rednerbühne steht, führen rechts und links Treppen in den Saal.

Die Wände sind mit den Wappen sämmtlicher Liedertafeln Oberösterreichs und zahlreichen Fahnen behangen, während an der Rückseite des Saales das gelungene Bild des unsterblichen Mozart prangt.